

	<p>Objekt: Räumliche Szene mit Kette (zu F. Nietzsche)</p> <p>Museum: Kulturstiftung Sachsen-Anhalt - Museum Schloss Neuenburg Schloss 1 06632 Freyburg (Unstrut) (03 44 64) 3 55 30 info@schloss-neuenburg.de</p> <p>Sammlung: Künstlerisches Werk Dr. Walter Weiße (1923–2021), Walter Weiße - Malerei & Mischtechnik</p> <p>Inventarnummer: MSN-V 16654 K2</p>
--	---

Beschreibung

In einem abstrahierten, aber räumlichen Umgebung trifft rechts ein schwarzer Hammer auf einen schwarzen Kasten. Rechts daneben hängt eine Kette aus einzelnen Ringen von einem rot konturierten Rechteck hinunter, in welchem eine kleine Strichfigur undeutlich erkennbar ist. Links des Hammers steht ein Schild. Dort zu sehen sind in einer inneren Unterteilung drei schwarze Kreise (zwei oben, einer unten), auf denen rote Quadrate liegen, die durch Linien miteinander verbunden sind. Rechts oben eine grüne Sichel nach links neben einem ockerfarbenen, senkrecht stehenden, schmalen Rechteck.

Dieses Blatt schuf Walter Weiße zu einem Buch des Philologen und Philosophen Friedrich Nietzsche (1844-1900) mit dem Titel "Götzen-Dämmerung oder Wie man mit dem Hammer philosophiert" von 1889, das zu den Spätwerken des Autors zählt.

Grunddaten

Material/Technik: Tempera, Tusche, Acryl, Schusterpech,
farbige Kreide auf Papier

Maße: Blattmaß: 49,9 x 63,9 cm

Ereignisse

Gemalt	wann	2003
	wer	Walter Weiße (1923-2021)
	wo	

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wann

wer

Friedrich Nietzsche (1844-1900)

wo

Schlagworte

- Temperabild